

Kassel, 9. März 2012

Tödlicher Unfall im Kaliwerk Zielitz

Am 8. März 2012 ereignete sich gegen 19.30 Uhr im Grubenbetrieb des Kaliwerkes Zielitz in 700 Metern Tiefe ein schwerer Steinfall, durch den ein Mitarbeiter verschüttet und ein weiterer Mitarbeiter leicht verletzt wurde. Trotz sofort eingeleiteter Rettungsmaßnahmen konnte der verschüttete Bergmann erst gegen Mitternacht tot geborgen werden. Der verletzte Mitarbeiter wurde zur ärztlichen Behandlung in ein örtliches Krankenhaus gebracht.

Die zuständigen Behörden sind vor Ort und haben die Ermittlungen zur Klärung der Unfallursache aufgenommen.

Ihr Ansprechpartner:

Ulrich Göbel
Tel.: +49 561 9301-1722
Fax: +49 561 9301-1666
ulrich.goebel@k-plus-s.com